

1978

L  
16 29  
(36)

Dem  
Herrn Superintenden  
der Graffschaft Wernigerode,  
Herrn  
Jacob Hildebrand<sup>+</sup>  
36a

als Beytrag  
zu  
Dessen  
funfzigjährigen Amtsjubelfeyer

H. E. Naßmann



Halberstadt, am 31sten Jul. 1785.

Kapsel 78 L 16 29 [36]  
X 3049800



# Unordentlich dorn

 Männer jedes Standes  
Meines Vaterlandes,  
Die ich redlich fand,  
Gott und Menschen liebten,  
Halfen, nicht betrübten,  
Wie ich Dich gekannt:

Lehrer, die da wußten,  
Was sie wissen mußten,  
Jedes Dunkels frey,  
Die zwar dulden lehrten,  
Doch auch Freuden ehrten  
Ihrem Muster treu.

Lehrer, die's bewiesen,  
Was sie andern priesen,  
Eins in Wort und That;  
Die für Wahrheit brannten,  
Keine Herrschucht kannten,  
Werth durch Trost und Rath;

Die zur Pflicht sich's machten,  
Keinen zu verachten,  
Doch zu bessern; die  
Denk ich oft und gerne  
Trennet gleich die Ferne,  
Nunmehr mich und sie;

Weine, wenn sie leiden,  
Nehm' an ihren Freuden  
Warmen Herzenstheil,  
Wünsche täglich ihnen,  
Daß sie blühen, grünen  
Reich an jedem Heil:

Und als solchen Lehrer  
Kennet Dein Verehrer  
Dich, Du edler Greis;  
Dies war Dein Bestreben  
Und Dein ganzes Leben  
Ist davon Beweis.

Ohne zu ermüden  
Floß Dir so in Frieden  
Ein Jahrfunzig hin.  
Feyrt Sein Fest dort, Brüder,  
Singt dem Greise Lieder,  
Danket Gott darin,

Daß er seinem Knechte  
Half durch seine Rechte  
Christlich übersehn,  
Jeden Druck der Leiden—  
Um heut seltne Freuden,  
Noch allhier zu sehn!

Jauchze, Haus des Frommen,  
Daß der Tag gekommen,  
Und Er dir noch lebt!  
Mir auch ist er köstlich,  
Mir auch sey er festlich,  
Mir, der ich gebebt,

Als der Trennung Bote,  
Krankheit jüngst Dir drohte,  
Theurer, lieber Mann.  
O wie könnt ich schweigen!  
Nimm dis Blatt zum Zeugen  
Meines Urtheils an.

Dank für alle Güte,  
Die Du in der Blüthe  
Meines Lebens mir  
Mildiglich erzeigtest,  
Daß Du Rath mir reichtest,  
Warmen Dank dafür!

Wenn nach Trost ich behte,  
Bang die Thräne schwebte,  
Tröstetest Du mich.  
Er, der gute Werke  
Gern belohnet, stärke  
Drum von neuem Dich.

Lasse froh und heiter,  
Wie den Bach durch Kräuter,  
Deine Tag' entfliehn,  
Und zum Lohn der Jugend  
Munterkeit der Jugend  
Lange noch Dir blühen;

Damit ohn' Beschwerde,  
Du noch Deine Heerde  
Jahre lang allhier  
Mögest glücklich weiden.  
Dies und jede Freuden,  
Bester, wünsch' ich Dir.



UNIV. U. LANDE  
HAL  
(SAA)

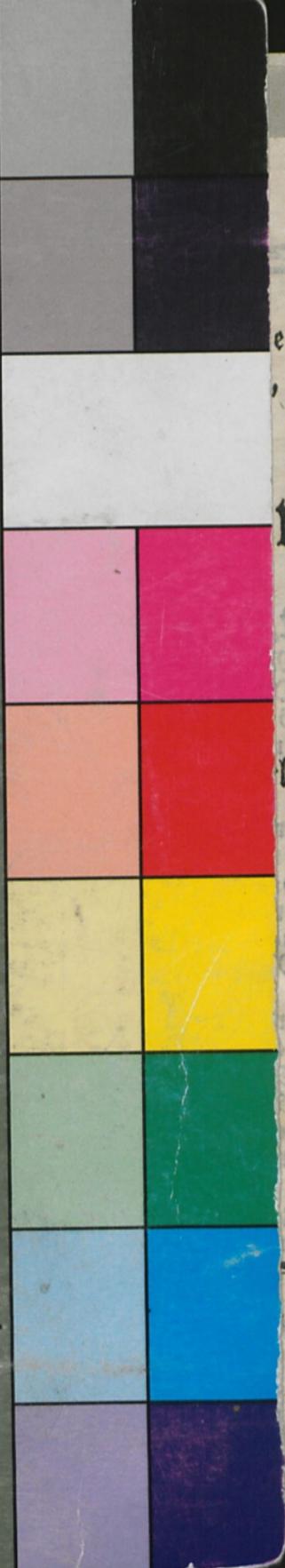
inches  
1  
2  
3  
4  
5  
6  
7  
8  
9  
10  
11  
12  
13  
14  
15  
16  
17  
18  
19  
20

Centimetres

B.I.G.

Farbkarte #13

Black  
3/Color  
White  
Magenta  
Red  
Yellow  
Green  
Cyan  
Blue



1978

---

---

L  
16 29  
(36)

rand +  
369



lfeyer

Die stant  
Doch an  
Thom B

Die in  
Die für  
Die die  
Bart d

Die in  
Die in  
Die in  
Die in

[36]

